

Der Patient mit einer seltenen Erkrankung ist ein Waisenkind im Gesundheitssystem, oft ohne Diagnose, ohne Behandlung, ohne Forschungen über seine Erkrankung. Das Leben mit einem chronisch kranken oder behinderten Kind belastet die Familie nicht nur emotional. Regelmäßige Termine wie Begutachtungen im Krankenhaus, Therapien, Fördermaßnahmen, diverse Behördenwege, wie Pflegegeldeinstufungen kosten (Arbeits-)Zeit und oder gar den Arbeitsplatz. Die wenig erhältlichen Medikamente, Hilfsmittel und Behandlungsarten verursachen zusätzlich enorme finanzielle Sonderbelastungen.

Wir sind ein junger Verein mit dem Ziel, die Betroffenen bei der Durchführung von besonderen Therapiemaßnahmen, wie z.B. Delfintherapie, therapeutisches Reiten oder auch anderen komplementär-medizinischen Verfahren, zu unterstützen. Wir bieten begleitende Betreuung und Beratung für die Familienangehörigen betroffener Kinder und setzen uns für die Aufklärung der Bevölkerung bezüglich der Belange behinderter Menschen ein.



Wir freuen uns, über Ihre Unterstützung von Kindern mit chronischen seltenen Erkrankungen. Herzlichen Dank!